



OIL FOOD CONTACT

PRODUKTIDENTIFIKATION

Belinka oil food contact

BESCHREIBUNG

Belinka oil food contact ist ein Imprägniermittel auf Basis von raffinierten Pflanzen- und Mineralölen, mit Zusatz von Aromaölen und anderen Additiven, zum Schutz und zur Pflege von massiven und furnierten Holzoberflächen in Wohnbereichen.

ZUSAMMENSETZUNG

Pflanzenöle, Mineralöl und Zusatzstoffe.

EIGENSCHAFTEN

Beim Schutz von Holz mit natürlichem Pflanzenöl betonen wir die natürliche Farbe und Beschaffenheit des Holzes. Das Öl dringt tief in die Poren des Holzes ein, füllt sie und verhindert die Absorption anderer Flüssigkeiten, und bildet keinen Schutzfilm auf der Oberfläche. Ölung verschliesst das Holz nicht, die Oberfläche ist dampfdurchlässig, sodass Holz "atmen" kann, was bedeutet, dass seine natürliche Feuchtigkeit der Umgebung entsprechend angepasst wird. Es verleiht der behandelten Oberfläche ein natürliches Gefühl. Darüber hinaus schädigt Öl nicht die Umwelt, da das Produkt biologisch abbaubar ist.





Das Produkt enthält keine organischen Lösungsmittel oder entflammbare Substanzen. Die Anwendung des Produkts ist einfach; eine korrekt behandelte Oberfläche sollte keine Blasen, Krater oder Oberflächendefekte aufweisen.

ANWENDUNGSBEREICH

Es wird zur Imprägnierung und Pflege von massiven und furnierten Holzoberflächen angewendet, die zur Zubereitung von Speisen (Küchentheke, Tisch, Servierwagen, etc.) verwendet werden.

Die Imprägnierung zieht tief in das Holz ein und macht die Oberfläche wasserabweisend. Das Öl bildet keinen Schutzfilm auf der Oberfläche, so dass die beschichtete Oberfläche nicht wasserdicht ist.

Es ist nicht für geschlossene und nicht luftige Produkte (Brotkästen usw.) geeignet, da sich ein ranziger Geruch entwickeln kann. Aus dem gleichen Grund ist es nicht zur Behandlung von Oberflächen geeignet, die mit heißen Lebensmitteln in Kontakt kommen, da ein warmes öliges Produkt die organoleptischen Eigenschaften von Lebensmitteln (Geruch und Geschmack) verändern kann.

ZERTIFIKATE

Das Produkt entspricht den Bestimmungen der Nummer 1a des Artikels 3 der Verordnung (EG) Nr 1935/2004 vom 27. Oktober 2004 über Lebensmittelkontaktmaterialien und -artikel.

FARBE

Gelblich klare Flüssigkeit.





OBERFLÄCHENVORBEREITUNG

Anwendung auf Holzoberflächen, die fein geschliffen, staub-, fett-, wachs- und frei von sonstigen Verunreinigungen sein müssen. Da das Öl keinen Film bildet, ist das Schleifen von entscheidender Bedeutung, um ein glattes Endresultat zu erzielen. Für härtere Holzarten wie Eiche und Teakholz empfehlen wir das Schleifen mit Sandpapier der Körnung P220; für Buche P280–320; bei weicheren Holzarten, wie Pappel und Fichte, genügt eine Körnung von P180, da sich die Glätte bei feinerem Schleifen nicht verbessert. Um ein schönes Endresultat zu erreichen, muss die Oberfläche gleichmäßig geschliffen werden. Ungleiches Schleifen verursacht Unterschiede in der Ölabsorption und ein fleckiges Aussehen.

Vor dem Auftragen muss das Holz gut getrocknet sein, sonst ist der Schutz nicht ausreichend.

Vor dem Auftragen müssen die Oberfläche und das Öl Raumtemperatur (mindestens 18 °C) aufweisen.

ANWENDUNGSVERFAHREN

Das Produkt vor Gebrauch gut mischen.

Das Öl in einem Temperaturbereich zwischen 15 °C und 25 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40–70 % auftragen. Bei niedrigeren Temperaturen und/oder höherer relativer Luftfeuchtigkeit kann die Trocknungszeit deutlich verlängert werden.

Das Öl kann auf mehrere Arten angewendet werden, in den meisten Fällen wird es jedoch mit einem Tuch aufgetragen. Andere Methoden umfassen: Anwendung mit einem Pinsel oder Walze, Sprühen oder Immersion.

Eine reichliche Ölmenge sollte auf die Oberfläche gegossen und gleichmäßig über die gesamte Fläche verteilt werden. Lassen Sie das Öl 10 bis 15 Minuten einziehen.





Bei Anwendung durch Immersion, tauchen Sie das gesamte Holzelement in das Öl und stellen es nach 10–60 Sekunden in eine Position, die das Öl ablaufen lässt. Auch in diesem Fall das Öl 10–15 Minuten einziehen lassen.

Nach jeder Art der Anwendung wischen Sie das restliche Öl gründlich mit einem sauberen, trockenen Tuch oder mit saugfähigem Papier ab, und anschliessend nochmals mit einem trockenen Tuch abwischen. Das verbleibende Öl bildet einen klebrigen Film auf der Oberfläche, der nach dem Trocknen rissig werden kann, wodurch ein unebenes und raues Aussehen der Oberfläche zurückbleibt.

Bei Temperaturen unter 15 °C raten wir vom Auftragen dieser Beschichtung ab.

Um eine verbesserte Haltbarkeit des Holzes zu erreichen, wird empfohlen, das Verfahren mindestens einmal nach 24 Stunden nach der ersten Beschichtung zu wiederholen. Bei poröseren Oberflächen oder weicheren Holzarten empfehlen wir die Anwendung mehrerer Schichten. Zwischen den einzelnen Beschichtungen die Oberfläche mit einem Scotch-Brite-Pad oder mit feinen Schleifstoffen abreiben.

ANWENDUNGSVERFAHREN

Das Produkt vor Gebrauch gut mischen.

Das Öl in einem Temperaturbereich zwischen 15 °C und 25 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40–70 % auftragen. Bei niedrigeren Temperaturen und/oder höherer relativer Luftfeuchtigkeit kann die Trocknungszeit deutlich verlängert werden.

Das Öl kann auf mehrere Arten angewendet werden, in den meisten Fällen wird es jedoch mit einem Tuch aufgetragen. Andere Methoden umfassen: Anwendung mit einem Pinsel oder Walze, Sprühen oder Immersion.

Eine reichliche Ölmenge sollte auf die Oberfläche gegossen und gleichmäßig über die gesamte Fläche verteilt werden. Lassen Sie das Öl 10 bis 15 Minuten einziehen.





Bei Anwendung durch Immersion, tauchen Sie das gesamte Holzelement in das Öl und stellen es nach 10–60 Sekunden in eine Position, die das Öl ablaufen lässt. Auch in diesem Fall das Öl 10–15 Minuten einziehen lassen.

Nach jeder Art der Anwendung wischen Sie das restliche Öl gründlich mit einem sauberen, trockenen Tuch oder mit saugfähigem Papier ab, und anschliessend nochmals mit einem trockenen Tuch abwischen. Das verbleibende Öl bildet einen klebrigen Film auf der Oberfläche, der nach dem Trocknen rissig werden kann, wodurch ein unebenes und raues Aussehen der Oberfläche zurückbleibt.

Bei Temperaturen unter 15 °C raten wir vom Auftragen dieser Beschichtung ab.

Um eine verbesserte Haltbarkeit des Holzes zu erreichen, wird empfohlen, das Verfahren mindestens einmal nach 24 Stunden nach der ersten Beschichtung zu wiederholen. Bei poröseren Oberflächen oder weicheren Holzarten empfehlen wir die Anwendung mehrerer Schichten. Zwischen den einzelnen Beschichtungen die Oberfläche mit einem Scotch-Brite-Pad oder mit feinen Schleifstoffen abreiben.

TROCKNEN

Unter normalen Bedingungen ($T = 20\text{ °C}$, relative Luftfeuchtigkeit 65 %) ist die Ölschicht in 24 Stunden trocken. Bei niedrigeren Temperaturen und/oder höherer Luftfeuchtigkeit kann die Trocknungszeit länger sein.

Die Oberflächen trocknen vollständig in 7 Tagen.

Die Trocknung verbessert sich bei leichtem Temperaturanstieg (bis 25 °C) und bei guter Belüftung. Die Tunnel Trocknung bei einer Temperatur von 30–40 °C beschleunigt die Trocknung nicht, kann aber zu einem unerwünschten Austritt von Öl aus den Holzporen in Form von Tröpfchen führen, was das Erscheinungsbild der Oberfläche beeinträchtigt. Deshalb empfehlen wir keine Tunnel Trocknung.

Beim Trocknen natürlicher Öle kann ein unangenehmer ranziger Geruch auftreten, der völlig harmlos ist. Der ranzige Geruch kann anhalten, bis das Öl vollständig



vernetzt ist, was aber von den Trocknungsbedingungen abhängt. Dieser Geruch macht sich beim Ölen kleiner Flächen und in gut belüfteten Räumen weniger bemerkbar. Der ranzige Geruch ist beim Trocknen größerer geölter Oberflächen (große Theke, Tisch) stärker ausgeprägt. Wir empfehlen daher, einige Tage in einem separaten und belüfteten Raum zu ölen und zu trocknen.

VERBRAUCH

Der Verbrauch ist abhängig von der Art und Vorbehandlung des Holzes (wir empfehlen feines Schleifen, Bürsten, Glätten), sowie von der Art der Anwendung. Der Verbrauch liegt üblicherweise zwischen 50 und 100 ml/m² fuer eine Schicht.

WARTUNG DER BESCHICHTUNG

Die mit dem Belinka oil food contact bedeckten Flächen sollten später mit demselben Produkt behandelt werden. Obligatorische notwendige Behandlungsintervalle sind abhängig von Holzart, mechanischer Belastung und Feuchtigkeitseinwirkung. Wir empfehlen regelmäßige Statuskontrollen und Wartung, falls erforderlich. Küchenelemente die oft Feuchtigkeit ausgesetzt sind, müssen häufiger behandelt werden.

REINIGUNG DER WERKZEUGE

Reinigen Sie die Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Seife und Wasser oder mit Benzin, Terpentinersatz oder Nitroverdünner. Wenn eine dicke Ölschicht austrocknet (Immersonshänger, Sprühkammern), entfernen Sie das Öl mit Nitroverdünner.





HINWEISE UND WARNHINWEISE

Wir empfehlen, das Öl und das Aussehen vorher auf einer Holzprobe von gleich behandeltem Holz zu testen.

Der anfängliche Kontakt zwischen der geölten Oberfläche und Wasser kann zu erhöhten Holzfasern führen. Bei tanninreichen Holzarten (Eiche, Walnuss) kann es zu einer Migration des Tannins im Holz selbst und zu einer Auswaschung aus dem Holz kommen; dies äußert sich in Flecken auf der Holzoberfläche. Wir empfehlen, das Werkstück vor dem Ölen mit einem feuchten Tuch und Reinigungsmittel zu waschen, gut zu trocknen, zu schleifen und schließlich zu ölen.

Wenn das Öl, das nicht von der Holzoberfläche absorbiert wird, nicht entfernt wird und es auf der Oberfläche trocknet, reinigen Sie es mit Nitroverdüner. Vor dem Gebrauch muss überprüft werden, ob Tannin aus dem Holz gesickert ist, da dies zu einer Veränderung der Holzfarbe und der Bildung von fleckigen Stellen führen würde.

Die Trocknung von natürlichen pflanzlichen Ölen verursacht Oxidation, eine exotherme Reaktion, bei der Wärme erzeugt wird. Geölte Tücher, Papier und Schwämme können sich daher übermäßig aufheizen, was zu Selbstentzündung führen kann.

Ölgetränkte Tücher und andere poröse Arbeitsgeräte (Schaumstoffwalzen, Schwämme, Papier) müssen sofort nach Gebrauch in Wasser getaucht oder verbrannt werden, da sonst eine Selbstentzündung auftreten kann.

LAGERUNG UND HANDHABUNG

In der Originalverpackung aufbewahren bei einer Temperatur zwischen 5 - 30 °C. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.





HALTBARKEITSDATUM

Nach den angegebenen Lagerbedingungen bis zum auf der Verpackung angegebenen Datum.

UMWELTSCHUTZ

Nicht in die Kanalisation oder in die Umwelt gelangen lassen. Verwenden Sie die gesamte Beschichtungsmenge. Entsorgen Sie die Verpackungen als Sondermüll in Sammelstellen für gefährliche Abfälle, die vom lokalen Dienstleister für die Sammlung und den Transport von Hausmüll organisiert werden.

RICHTLINIEN

Lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt zu den Vorschriften, die Produktsicherheit, Arbeitssicherheit und Transport regeln.

ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE INFORMATIONEN

bekommen Sie bei unseren Vertriebspartnern oder auf www.belinka.com.

Der Zweck der technischen Information ist es, die Nutzer über die Möglichkeiten der Produktnutzung und ihrer technischen Eigenschaften zu informieren. Auch wenn die Beratung auf langjähriger Erfahrung basiert, befreit sie den Anwender nicht davon, sicherzustellen, dass das Produkt für den Einsatz im jeweiligen spezifischen Fall geeignet ist. Aufgrund der zahlreichen möglichen Auswirkungen auf die Eigenschaften des Produktes, einschließlich Holzart und -qualität, Art und Qualität der Anwendung, Erfahrung des Anwenders und der Einsatzbedingungen, können wir keine Haftung für Sachschäden übernehmen, die bei der Verwendung des Produkts entstehen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an unsere Beratungsstelle.





Dokument: T_Belinka_oil_food_contact_1DE.docx | Revision: 2
Datum der Überarbeitung: 05.05.2021

Helios TBLUS, d.o.o. • Member of HELIOS. • Količevo 65, SI-1230 Domžale, Slovenija
T +386 (0)1 588 62 99, **E** belles@belinka.si, www.belinka.com



belinka